

IV. SITZUNG VOM 31. JÄNNER 1867.

Der Secretär legt folgende eingesendete Abhandlungen vor:

„Die Tageszeiten der Meteoriten verglichen.“ II. Reihe. Von Herrn Hofrathe W. Ritter v. Haidinger.

„Über das Spectrum der Bessemerflamme“ von Herrn A. Lielegg, Prof. an der n.-ö. Landes-Oberrealschule zu St. Pölten.

„Mémoire über die Principien des Calcüls mit begrenzten Derivationen und begrenzten Logialen von Functionen einer einzigen unabhängigen Variablen“ von Herrn Dr. A. K. Grünwald, Docenten der Mathematik am Polytechnikum zu Prag.

Ferner legt der Secretär zwei handschriftlich eingesendete Werke vor, mit dem Ersuchen der Herren Verfasser um eine Subvention zu deren Herausgabe und zwar:

- a) „Der richtig arbeitende Markscheider“ von Herrn A. Miller Ritter v. Hauenfels, Professor an der k. k. Bergakademie zu Leoben.
- b) „Zur Ornithologie Brasiliens. Natterer's Forschungen während seiner Reisen in den Jahren 1817—1835“. I. Theil, von Herrn Aug. v. Pelzeln, Custos-Adjuncten am k. k. zoologischen Cabinet.

In Folge der von Sr. Excellenz dem Herrn Minister für Handel und Volkswirthschaft, mit Zusehrift vom 13. December 1866 an die k. Akademie der Wissenschaften ergangenen Einladung, der beschlossenen Neuaufnahme, beziehungsweise der Erforschung der physikalischen Verhältnisse des adriatischen Meeres ihre thätige Mitwirkung zuzuwenden, ernennt der Präsident der Classe für diese Angelegenheit eine ständige Commission bestehend aus den Herren Directoren Dr. K. Jelinek, Dr. K. v. Littrow, Professor Dr. A. E. Reuss und Director Dr. J. Stefan.